



Vogelbeobachtungen und Vogelzählungen

Vogelbeobachtungen

Auf Exkursionen zu Bochumer Gewässern, Parks und Wäldern beobachten wir Vogelarten und lernen sie dabei kennen. Besonders spannend ist es, wenn wir durch den Wald am Woody pirschen und dort die Kleinspechte, Grünspechte und Dompfaffen im Prachtkleid bei ihrer Partnersuche entdecken.

Wenn im Frühjahr Zilpzal und Mauersegler zurück aus ihrem Winterquartier kehren und die Kraniche laut rufend über unseren Köpfen fliegen, werfen wir einen Blick in den Himmel und bestaunen den Vogelzug.

Stunde der Wintervögel und der Gartenvögel

Wenn der NABU im Winter und im Frühling wieder zur großen Vogelzählung aufruft, sind wir natürlich dabei. Mit Bestimmungshilfe und Fernglas, halten wir Ausschau nach Blaumeisen, Rotkehlchen, Stieglitzen und lernen dabei bestimmt auch die ein oder andere für uns neue Vogelart kennen.

Komm vorbei!

Treffpunkt: Jeden 2. Mittwoch, 16:00 - 17:30 Uhr
im Woody (Wodanstr. 18, 44805 Bochum)
Ansprechpartnerin: Sabine Gille
Gille-Sabine@t-online.de
Tel.: +49 172 5835951

Wir freuen uns auf dich!

Kontakt

Sabine Gille: +49 172 5835951 (WhatsApp) oder
Gille-Sabine@t-online.de

Weitere Informationen: www.NABU-Bochum.de

Gruppentreffen

Datum: Jeden 2. Mittwoch
Ort: Woody, Wodanstr. 18, 44805 Bochum
Zeit: 16:00 - 17:30 Uhr

Spendenkonto

NABU Bochum
Sparkasse Bochum
IBAN: DE84 4305 0001 0130 0414 37
BIC: WELADED1BOC

Impressum

© 2025, Naturschutzbund Deutschland Stadtverband Bochum (NABU Bochum) e.V., Am Lohberg 2, 44803 Bochum, www.NABU-Bochum.de; 1. Auflage Januar/2025; Text: Sabine Gille, Birgit Debus; Redaktion: Sarah Bölke; Druck: Druckhaus Kruse e.K., Bottrop; gedruckt auf 100 % Recyclingpapier.
Fotos und Illustrationen: Titelfoto: NABU/Franz Fender; S. 2 (innen): NAJU/Iris Rothe; S. 3 (innen): Foto: NABU/Bernd Schaller; Illustration: Greeneducation4all/Stefanie Gendera; S. 4 (innen): Fotos: NABU/Franz Fender, NABU/Kathy Büscher, Illustrationen: Greeneducation4all/Stefanie Gendera; S.5 (außen): NABU/Franz Fender, Illustration: Greeneducation4all/Stefanie Gendera



Mehr Natur für Kinder

Mach mit!





Unsere Projekte

Streuobstwiese Eppendorf

Die Streuobstwiese im Stadtteil Wattenscheid – Eppendorf ist mit fast vier Hektar eine der größten und besterhaltenen im mittleren Ruhrgebiet. Über 240 hochstämmige Obstbäume (vorwiegend historische Sorten), Wiesenflächen, Stauden, Hecken und Totholz bilden ein Naturreservat inmitten der Stadt vor allem für Vögel und Insekten.

So ein Naturjuwel kommt nicht ohne Pflege aus. Seit 2007 übernimmt der NABU Bochum die Baumpflege und die Neuanpflanzungen mit alten Obstsorten. Das Gras wird durch Schafsbeweidung kurz gehalten, natürlich gedüngt und zahlreiche Bienenvölker helfen bei der Bestäubung der Obstbäume. Auf Pestizide und Mineraldünger wird konsequent verzichtet.

Mit der NAJU-Kindergruppe besuchen wir die Streuobstwiese regelmäßig und schauen was dort krabbelt und fliegt und was lecker schmeckt.

Ein Teil der Ernte wird jedes Jahr vor Ort zu leckerem, naturreinem Apfelsaft verarbeitet.



NAJU-Kindergruppe Bochum

Jeden 2. Mittwoch trifft sich unsere betreute Kindergruppe im Woody. Hier lernen die Kinder, spielerisch die Natur zu entdecken und erleben unsere Tier- und Pflanzenwelt vor der Haustür.

Wir bauen Igelhotels, kontrollieren Vogelnistkästen, säen Wildblumenwiesen, nehmen Wasserproben und untersuchen sie mit dem Mikroskop, unternehmen Abenteuerspaziergänge im Wald, besuchen Tierparks in der Umgebung, feiern Feste, legen Hochbeete an, bestimmen Vögel und vieles mehr.

*Treffpunkt: Jeden 2. Mittwoch, 16:00 - 17:30 Uhr
im Woody (Wodanstr. 18, 44805 Bochum)
Ansprechpartnerin: Sabine Gille
Gille-Sabine@t-online.de
Tel.: +49 172 5835951*

Kinderveranstaltungen des NABU Bochum

Im Terminkalender auf der Webseite des NABU Bochum sind weitere Veranstaltungen für Kinder von 6 - 10 Jahren zu finden.

*Ansprechpartnerin: Birgit Debus
Birgit.Debus@gmx.de*



Besondere Angebote

Amphibien hautnah – Besuch am Krötenzaun

Am Bliestollen geht es nicht nur darum, Amphibien auf der Wanderung zu ihren Laichgewässern vor dem Straßentod zu bewahren, sondern auch darum, die Populationsstärke der einzelnen Arten zu bestimmen. Hierzu bauen und betreuen Aktive des NABU Bochum den Schutzzaun und bestimmen täglich morgens und abends die Amphibienart, das Geschlecht und dokumentieren die Individuenzahlen. Und hierbei dürfen auch die Kinder mithelfen. Unter der Anleitung von NAJU-Teamer*innen lernen die Kinder so ganz schnell Männchen von Weibchen der Erdkröte zu unterscheiden, bevor die Betreuer*innen die Tiere vorsichtig am Ufer der Teiche aussetzen.

